

Mauerscharte mit Dammbalkenverschluß geplant, mit mobilen Stützpfeuern in der Mitte, Scharfenbreite 4m, um bei Bedarf auch mit schweren Baugerät die Mauer passieren zu können.

Verfüllung und Wiesengestaltung

Hochwasserschutzmauer

Flachwasserzone Biotopentwicklung

Niddaverlegung

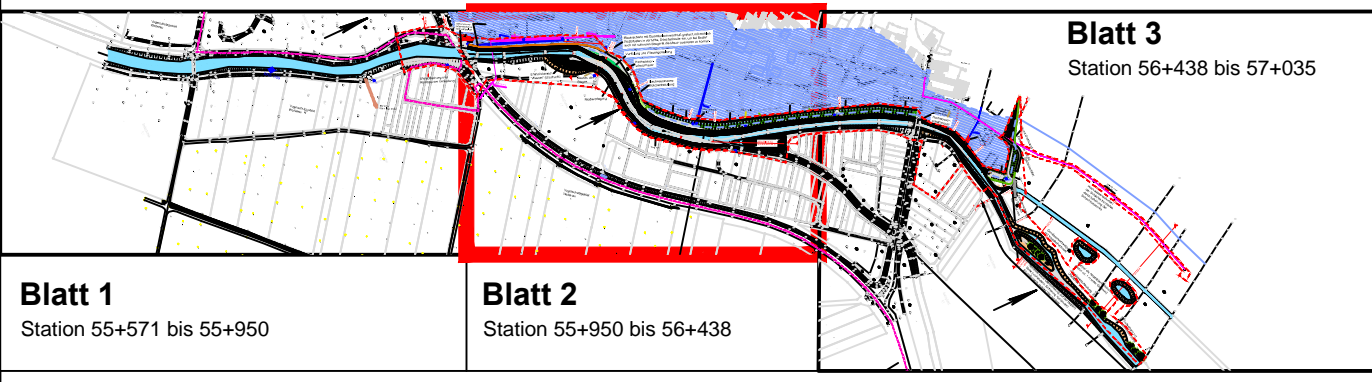
HW-Pumpwerk geplant

Deich mit Dichtwand

Uferabflachung Laisbachmündung

Legende

- Planung Böschungssicherung
- Planung Gewässerböschung
- Deich mit Dichtwand
- Rigole
- Weg - Planung
- Gewässer Nidda
- vor Hochwasser zu schützender Bereich
- Hochwasserschutzmauer
- Baufeldgrenze
- Grenze Vogelschutzgebiet
- Lage Querprofile - Lageplan
- Regenwasserkanal - Bestand
- Mischwasserkanal - Bestand



GRUNDLAGEN		Format	Datum
Bezeichnung	Verfasser	Möhen H5 180 (NHN) Lage LS 100	
Vermessung			
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
a)			
b)			
Entwurfsverfasser: BIUW Ingenieur GmbH Büro für Ingenieurbioogie, Umwelplanung und Wasserbau Erfurter Straße 45, 06567 Bad Frankenhausen Tel.: 034671 / 555649 · Fax: 034671 / 556467		bearbeitet: 06/2020	PTH
		gezeichnet: 06/2020	PTH
		geprüft:	

Planfeststellungsunterlage

Auftraggeber: Wasserverband NIDDA Hanauer Straße 9-13 91169 Friedberg (Hessen)		Unterlage: Blatt-Nr.: 2.2
Bauvorhaben: Hochwasserschutz an der Nidda in Ranstadt-Dauernheim		Reg.-Nr.:

Gewässer: Nidda	Planinhalt: Lageplan 2
Fluß-km: 55+860 - 57+035	Maßstab: 1 : 500

Planfreigabe: Wasserverband NIDDA	
Verbandsvorsteher: gez. Joachim Arnold	